

177/67 1692 April 6., Solothurn

**Schreiben von Michel-Jean Amelot an Beat Kaspar Zurlauben
betreffend die Haltung der Republik Wallis zu den hugenottischen
Glaubensflüchtlingen**

B Amelot¹ informiert Ritter Zurlauben² über den Durchzug von Flüchtlingen³ im Wallis. Eine Rückweisung der Flüchtlinge wäre konform mit der Neutralität und den Bündnissen. Die Walliser schicken nun den frankreichkritischen Burgener als Gesandten zu den katholischen Orten. Amelot bittet die katholischen Orte, Burgener darauf hinzuweisen, dass die Orte die Republik Wallis nur unterstützen werden, wenn diese sich an die Neutralität hält und keine Feinde des Königs passieren lässt, die in die Dienste Piemonts treten wollen.⁴

¹ Michel-Jean Amelot, Ambassador Frankreichs.

² Beat Kaspar Zurlauben.

³ Gemeint sind hugenottische Glaubensflüchtlinge aus Frankreich.

⁴ Das Dokument ist mit «231» überschrieben, was auf ein Ordnungssystem hinweist.

AH 177, Bl. 152-153 • Bl. 153 leer.
Original, in französischer Sprache.
